



Fachschaftsräte-Kommunikation · Carl-Zeiss-Str. 3 · 07743 Jena

**Protokoll der 10. Sitzung der FSR-Kom
der Amtszeit 2023/24**

am 27. März 2024

FSR-Kom

Sprechende

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Willi Kröning
Tom Schulze

sprecher@fsrkom.uni-jena.de

Jena, 27. März 2024

Anwesenheit: Kat Schmidt (Anglistik/Amerikanistik), Till Schierer und Nele Wagner (Geowissenschaften), Jonas Müller (Mathematik), Willi Kröning (PAF), Lea Höhn (Pharmazie), Tuba Korkmaz-Walther (Psychologie), Tom Schulze (Romanistik), Blondrit Demiri (Slawistik), Ganymed Stark (Soziologie), Anne Kaufmann (Theologie), Jil Diercks (Wirtschaftswissenschaften).

Gäste: Andy Eckardt (Kulturreferat), Pia Hoffmann (Anglistik/Amerikanistik).

Sitzungsleitung: Willi Kröning

Protokollant: Tom Schulze

Die Sitzung wird um 18:24 Uhr eröffnet.

TOP 1 Berichte

Willi (Sprechende) berichtet:

- Es wurden neue Haushaltsverantwortliche im StuRa gewählt: Nele Wagner aus der Geowissenschaft, Lucca Güldner aus der Geografie, Bennet Hartung aus der Rechtswissenschaft
- Bisher wurde die Hälfte der Finanz-Klausuren kontrolliert

Anne (FSR Theologie) berichtet aus dem StuRa:

- Es gibt zwei neue Chefredakteurinnen für das Campusradio
- Neuer Referent für Kultur: Andy Eckardt

Weiterhin berichtet sie, dass noch dringend Menschen für den Wahlvorstand gebraucht werden, dieser ist noch bis zum 04.04. ausgeschrieben. Leider kann man in seiner Amtszeit als Wahlvorstand nicht in einem anderen studentischen Gremium aktiv sein, dafür ist der Arbeitsaufwand aber überschaubar. Wir würden uns sehr freuen, wenn sich noch 2-3 Personen dafür finden würden, damit die Gremienwahlen wieder wie gewohnt stattfinden können. Wenn ihr darauf Lust habt, schreibt gerne eine kurze Bewerbung an: bewerbung@stura.uni-jena.de

Kat (FSR Anglistik) fragt, ob man für den Posten des Wahlvorstandes in keinem anderen Gremium aktiv sein darf.

Anne (FSR Theologie) sagt, dass man in keinem anderen Gremium gewählt werden darf, weder FSR noch StuRa.

Weiterhin teilt Anne einen Info-Text mit uns zu den Mentoren-Kürzungen:

*Liebe Alle, wie ihr sicher bereits durch die beschlossene Stellungnahme wisst, hat die Uni die Mentor*innenstellen für die Studieneinführungstage aus finanziellen Gründen gestrichen. Für viele Studierende im ersten Semester sind die Studieneinführungstage die wichtigste Zeit in ihrem gesamten Studium, da dort der Grundstein für das Studium gelegt wird und die Bekanntschaften aus den StEt einen Großteil des sozialen Umfelds der neuen Studis ausmachen. Dadurch werden diese auch an die Uni und die Stadt Jena gebunden, was in der aktuellen Zeit sinkender Studierendenzahlen eine Priorität der Uni sein sollte. Die Uni spart hierbei also eindeutig an der falschen Stelle. Aus diesem Grund wollen wir uns als Studierende zusammenschließen und gegen diese Fehlentscheidung protestieren. Dafür haben wir geplant, am 16.04. eine Demo zu organisieren. Diese soll um 12 Uhr mittags starten und zu Beginn der Senatssitzung um 13 Uhr am Unihauptgebäude ihren Höhepunkt erreichen. Der Verlauf der Demo ist aktuell noch in Planung, allerdings könnt ihr euch schonmal überlegen, ob ihr eventuell einen Redebeitrag zum Thema halten wollt. Wenn ihr dazu noch Ideen oder Vorschläge habt, könnt ihr uns diese gerne mitteilen. Streut diese Infos gerne schonmal groß innerhalb der Studierendenschaft, aber macht bitte (noch) keine öffentlich einsehbaren Postings. Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid!*

Willi (Sprechende) fügt hinzu, dass weder Kanzler noch Dezernat 1 bisher auf unsere Stellungnahme reagiert haben.

Andy (Kultur-Referat) plant eine wiederkehrende Veranstaltung. Die FSRe müssten dazu schon eine E-Mail erhalten haben. Die erste Veranstaltung soll eine Lesung bzw. ein Poetry Slam in Kooperation mit Kontra sein. Anschließend sollen die Veranstaltung alleinig über das Kulturreferat laufen. Geplant ist das Ganze beim Garten des Philosophischen Instituts, im Raum Z 12 am Donnerstag den 02.05. um 19 Uhr. Nebenan würde sich in dem Garten ein Grillen anbieten, das beim ersten Treffen jedoch noch nicht geplant ist.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Diskussion & Beschluss der Tagesordnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Von 32 der 32 konstituierten Fachschaftsräte wurden bisher FSR-Kom-Delegierte per Protokoll gemeldet. Daher sind 17 FSRe für die Beschlussfähigkeit notwendig.

Es sind Delegierte von 11 der 32 konstituierten Fachschaftsräte anwesend. Somit ist die FSR-Kom nicht beschlussfähig.

TOP 3 Nächste Sitzung

Da wir heute nicht beschlussfähig waren, wird der nächste Termin in zwei Wochen am 10.04.2024 sein.

Die Sitzung wird um 18:34 Uhr geschlossen.

Willi Kröning
Sprechender der FSR-Kom

Tom Schulze
Protokollant